

Flughafen Wien AG mit 23,7 Mio. Passagieren mehr als Verdoppelung des Passagieraufkommens im Gesamtjahr 2022 – 75% des Rekordniveaus von 2019 erreicht

Periodenergebnis-Guidance für 2023 verbessert sich auf € 150 Mio.

Flughafenbetrieb ab Jänner 2023 CO2-neutral

- Erfolgreiches Comeback der Luftfahrt: Mit 30,1 Mio. Passagieren in der Gruppe und 23,7 Mio. Passagieren am Standort Wien verzeichnet der Flughafen Wien im Jahr 2022 mehr als doppelt so viele Fluggäste als im Vorjahr (25% unter Rekordniveau 2019)
- Wachstumstrend setzt sich 2023 fort Guidance 2023: Rund 32-34 Mio. Passagiere in der Flughafen-Wien-Gruppe und rund 26-27 Mio. Passagiere am Standort Wien erwartet
- Periodenergebnis 2023 steigt voraussichtlich auf über € 150 Mio., Umsatzplus auf rund € 830 Mio., Investitionen verdoppeln sich fast auf rund € 135 Mio., Flughafen Wien AG seit Jahrzehnten erstmals schuldenfrei – Mitarbeiterplus am Flughafen-Standort durch Neuansiedlungen von rund 800 zusätzlichen Beschäftigten
- Das krisenbedingt ausgesetzte Investitionsprojekt "Süderweiterung Terminal 3" wird wieder aufgegriffen – Baubeginn ist für Mitte 2023 vorgesehen
- Green Airport: Seit Jänner 2023 führt der Flughafen Wien seinen Betrieb CO2-neutral
- Nach drei coronabedingt dividendenlosen Jahren wird es für 2022 wieder eine Dividende geben – bisherige Guidance mit 60% des Periodenergebnisses nach Minderheiten wird bestätigt

"Wachstumstrend setzt sich fort – Mehr Servicequalität durch Terminalerweiterung" "2022 ist die Luftfahrt wieder zurückgekehrt: Das Passagieraufkommen am Flughafen Wien hat sich mehr als verdoppelt und liegt nun insgesamt bei etwa 75% des Vorkrisenniveaus. Besonders im reiseintensiven Sommer bewiesen wir als Airport dank des großen Einsatzes unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter eine sehr hohe operative Qualität, was sich in mehreren internationalen Auszeichnungen und Qualitätsanalysen widerspiegelt: 2022 war der Flughafen Wien laut der Luftfahrtorganisation OAG noch vor München, Zürich und Frankfurt der drittpünktlichste Airport Europas mit mehr als 20 Mio. Passagieren. Für 2023 sind wir optimistisch: Airlines und Flugverbindungen kommen zurück, das Langstreckenangebot legt laufend zu und die ersten Ankündigungen von Fluglinien versprechen einen attraktiven Sommerflugplan mit vielen neuen Flugangeboten. Für 2023 erwarten wir daher weiteres Wachstum auf 26 bis 27 Mio. Passagiere am Standort Wien. Dafür setzen wir unsere Qualitätsoffensive weiter fort und nehmen nun das während der Pandemiejahre ausgesetzte Projekt der Süderweiterung des Terminal 3 wieder auf. Fluggäste erwartet damit mehr Aufenthaltskomfort auf rund 70.000 m² zusätzlicher Terminalfläche mit neuen Shopping-, Gastronomie- und Loungeangeboten. Damit entsteht eine neue Terminalumgebung der Top-Liga!", sagt Mag. Julian Jäger, Vorstand der Flughafen Wien AG.

"Flughafen Wien ist wieder auf Erfolgskurs"

"Der Flughafen Wien ist wieder auf Erfolgskurs. Die Zahl der Arbeitnehmer wird im Vorjahresvergleich um rund 800 Beschäftigte am Flughafen-Standort steigen, im FWAG-Konzern beträgt das Plus rund 250. Erstmals nach Jahrzehnten ist die Flughafen Wien AG schuldenfrei und kann die geplanten Investitionen aus dem eigenen Cash-Flow finanzieren. Das Periodenergebnis für 2023 wird mit über € 150 Mio. erwartet, der Umsatz soll auf rund € 830 Mio. steigen, das EBITDA wieder über € 325 Mio. liegen. Die Investitionen werden sich mit rund € 135 Mio. fast verdoppeln und enthalten auch den Photovoltaik-Zubau. Nach drei coronabedingt dividendenlosen Jahren wird es für 2022 wieder eine Dividende für Aktionäre und Beschäftigte geben, die bisherige Guidance von 60% des Periodenergebnisses nach Minderheiten wird bestätigt. Klimaschutz hat hier Priorität: Der Flughafen Wien erhöht 2023 seine bestehenden Sonnenstrom-Kapazitäten von bisher 26 auf 45 Hektar und deckt damit 40% des gesamten Strombedarfs am Standort. Seit Jahresbeginn führt der Airport überdies seinen Betrieb CO2-neutral", freut sich Dr. Günther Ofner, Vorstand der Flughafen Wien AG.

Flughafen-Wien-Gruppe mit 30,1 Mio. Passagieren im Jahr 2022 (-23,9% zu 2019)

Von Jänner bis Dezember 2022 stieg das Passagieraufkommen in der Flughafen-Wien-Gruppe inklusive der Auslandsbeteiligungen Malta Airport und Flughafen Kosice auf insgesamt 30.072.961 Passagiere (+129,3%). Im Vergleich zum Vorkrisenniveau (2019) entspricht das einem Minus von knapp 24%.

Jänner bis Dezember 2022: 23,7 Mio. Passagiere am Standort Wien

Am Standort Wien stieg die Zahl der Passagiere auf 23.682.133 (+127,6%). Die Zahl der Flugbewegungen stieg von Jänner bis Dezember 2022 auf 188.412 Starts und Landungen. Die durchschnittliche Auslastung (Sitzladefaktor) erhöhte sich im Vorjahresvergleich von 62,5% auf 77,6% (Vgl. 2019: 77,3%). Das Frachtaufkommen sank im Vergleich zum Vorjahr auf 250.637 Tonnen (Luftfracht und Trucking) (-4,1%).

Entwicklung bei den internationalen Beteiligungen

Auch die internationalen Beteiligungen der Flughafen-Wien-Gruppe haben im Jahr 2022 stark zugelegt. Der Flughafen Malta verzeichnete im Jahr 2022 einen Passagieranstieg auf 5.851.079 Reisende (+130,3%), das entspricht einem Minus von 20,0% im Vergleich zum Vorkrisenniveau 2019. Der Flughafen Kosice verzeichnete ein Passagierwachstum auf 539.749 Reisende (+224,1%) und liegt damit nur minus 2,8% unter dem Vorkrisenniveau 2019.

Verkehrs-Guidance 2023

Die Flughafen-Wien-Gruppe erwartet für das Gesamtjahr 2023 gruppenweit 32-34 Mio. Passagiere und 26-27 Mio. Passagiere am Standort Wien.

Finanz-Guidance 2023

Aufgrund der positiven Aussichten soll sich das Periodenergebnis auf über € 150 Mio. verbessern, bei einem Umsatz von rund € 830 Mio. und einem EBITDA von zumindest € 325 Mio. Die Investitionen steigen auf rund € 135 Mio., alle Investitionen werden aus dem Cash-Flow finanziert, es wird keine Fremdmittelaufnahme erfolgen.

Dividenden-Guidance:

Der Vorstand bestätigt die bisherige Dividenden-Guidance für 2022 mit mindestens 60% des Nettoergebnisses nach Minderheiten.

Die aktuelle Guidance erfolgt unter der Annahme, dass zu keinen pandemiebedingten Lock Downs oder massiven Verkehrsbeschränkungen kommt. Ein weiterer Unsicherheitsfaktor bleibt der heute nicht abschätzbare weitere Verlauf des Krieges in der Ukraine und dessen Folgen für den Luftverkehr.

Terminal 3-Süderweiterung bringt 70.000 m² Aufenthaltsfläche und mehr Reisekomfort Zur Verbesserung der Servicequalität für Passagiere greift der Flughafen Wien das während der COVID-19-Krise ausgesetzte Investitionsprojekt "Süderweiterung Terminal 3" wieder auf: In einem Erweiterungsgebäude des Terminal 3 werden auf rund 70.000 m² komfortable

Aufenthalts- und Lounge-Bereiche, zusätzliche Bus-Gates sowie zahlreiche neue Shoppingund Gastronomieflächen mit über 30 neuen Outlets entstehen. Dabei wird ein besonderer Schwerpunkt auf österreichischer Kulinarik und lokalen Marken liegen. Das neue Gebäude schafft auch eine bequeme Transferverbindung zwischen den F-, G- und D-Gates. Die zentrale Sicherheitskontrolle aus dem Terminal 3 wird künftig in der neuen Süderweiterung zu finden sein – damit entsteht mehr Aufenthaltsfläche. Der Beginn der Bauarbeiten ist für Mitte 2023 vorgesehen, 2027 soll die neue Süderweiterung in Betrieb gehen. Passagiere erwartet dann ein neues Reiseerlebnis in modernem Ambiente.

Flughafen Wien ist "Green Airport"

Auch 2023 setzt der Flughafen Wien seine Nachhaltigkeitsstrategie konsequent fort: Der Flughafen Wien hat bereits 2023 sein für 2030 geplantes Nachhaltigkeitsziel erreicht und führt seinen Flughafenbetrieb seit Jänner 2023 CO2-neutral. Der eigene Sonnenstromproduktion wird 2023 von bisher 26 auf rund 45 Hektar verdoppelt, das entspricht rund 100.000 installierten Paneelen. Damit wird der Strombedarf des Flughafenstandortes zu rund 40% gedeckt.

Verkehrsentwicklung Dezember 2022:

Flughafen-Wien-Gruppe mit 2,4 Mio. Passagieren im Dezember 2022

Im Dezember 2022 verzeichnete die Flughafen-Wien-Gruppe (Flughafen Wien, Malta Airport und Flughafen Kosice) 2.371.161 Reisende (+98,8% zu 2021), gegenüber dem Vorkrisenniveau (Dezember 2019) beträgt der Rückgang nur 20,1%.

Standort Wien: 1,9 Mio. Passagiere im Dezember 2022

Auch am Standort Flughafen Wien hat sich das Passagieraufkommen im Dezember 2022 gegenüber dem Vorjahr stark verbessert auf 1.922.357 Reisende (+108,6%). Damit liegt das Passagieraufkommen nur mehr 22,1% unter dem Vorkrisenniveau (Dezember 2019).

Verkehrsentwicklung im Detail

Die Zahl der Lokalpassagiere stieg in Wien im Vergleich zum Vorjahr auf 1.545.137 (+117,1%), die Zahl der Transferpassagiere auf 369.522 (+79,6%). Die Flugbewegungen verzeichneten im Dezember 2022 einen Anstieg auf 15.102 (+29,6%) Die Fracht bewegt sich mit 20.068 Tonnen 16,2% unter dem Vorjahr (Dezember 2021).

Das Passagieraufkommen am Flughafen Wien im Dezember 2022 stieg nach Westeuropa auf 637.189 Passagiere (+114,5% im Vergleich zum Vorjahr). Nach Osteuropa reisten im Dezember 2022 insgesamt 169.893 Passagiere (+66,4%). Nach Nordamerika verzeichnete der Airport 24.750 Passagiere (+76,3%) und nach Afrika 27.285 (+71,1%). In den Nahen und Mittleren Osten verzeichnete der Flughafen Wien im Dezember 2022 insgesamt 75.311 Passagiere (+149,7%) und in den Fernen Osten 31.160 Passagiere (+194,2%).

Entwicklung bei den internationalen Beteiligungen

Auch die internationalen Beteiligungen der Flughafen-Wien-Gruppe haben im Jahr 2022 stark aufgeholt: Am Flughafen Malta verzeichnete im Dezember 2022 im Vergleich zum Vorjahr einen Zuwachs beim Passagieraufkommen auf 421.468 (+65,6%) und der Flughafen Kosice auf 27.336 (+63,5%).

Details zu den Verkehrszahlen finden sich in der nachstehenden Tabelle.

Verkehrsentwicklung 2022

Flughafen Wien (VIE)

	12/2022	12/2021	12/2019	01-12/2022	Diff. % 2021	Diff. % 2019
Passagiere an+ab+transit	1.922.357	921.602	2.466.838	23.682.133	+127,6	-25,2
Lokalpassagiere an+ab	1.545.137	711.582	2.003.019	17.809.927	+126,9	-26,8
Transferpassagiere an+ab	369.522	205.792	457.040	5.794.588	+130,3	-19,4
Bewegungen an+ab	15.102	11.649	20.666	188.412	+68,9	-29,4
Cargo an+ab in to	20.068	23.947	22.733	250.637	-4,1	-11,7
MTOW in to	634.328	501.648	851.067	7.856.315	+66,0	-27,8

Malta Airport (MLA, vollkonsolidiert)

	12/2022	12/2021	12/2019	01-12/2022	Diff. %	Diff. %
	12,2022	12/2021	12/2010	01 12/2022	2021	2019
Passagiere an+ab+transit	421.468	254.535	477.309	5.851.079	+130,3	-20,0
Lokalpassagiere an+ab	419.158	253.870	472.187	5.839.756	+130,3	-19,6
Transferpassagiere an+ab	2.304	664	5.064	11.278	+166,9	-76,4
Bewegungen an+ab	2.996	2.727	3.708	40.355	+64,6	-22,3
Cargo an+ab (in to)	1.275	1.261	1.572	16.330	+9,8	-0,6
MTOW (in to)	118.883	104.745	142.155	1.564.392	+69,4	-20,9

Flughafen Kosice (KSC, at-Equity-Konsolidiert)

	12/2022	12/2021	12/2019	01-12/2022	Diff. % 2021	Diff. % 2019
Passagiere an+ab+transit	27.336	16.719	24.941	539.749	+224,1	-2,8
Lokalpassagiere an+ab	27.304	16.719	24.941	539.209	+223,8	-2,9
Transferpassagiere an+ab	0	0	0	0	n.a.	n.a.
Bewegungen an+ab	227	200	346	4.398	+189,3	-27,0
Cargo an+ab (in to)	0	0	2	1	n.a.	-97,6
MTOW (in to)	7.174	7.049	7.010	144.996	+173,7	-4,7

Flughafen Wien und Beteiligungen (VIE, MLA, KSC)

	12/2022	12/2020	12/2019	01-12/2022	Diff. % 2021	Diff. % 2019
Passagiere an+ab+transit	2.371.161	1.192.856	2.969.088	30.072.961	+129,3	-23,9
Lokalpassagiere an+ab	1.991.599	982.171	2.500.147	24.188.892	+129,2	-24,7
Transferpassagiere an+ab	371.826	206.456	462.104	5.805.866	+130,4	-19,8
Bewegungen an+ab	18.325	14.576	24.720	233.165	+69,4	-28,2
Cargo an+ab (in to)	21.343	25.208	24.307	266.968	-3,3	-11,1
MTOW (in to)	760.385	613.442	1.000.232	9.565.703	+67,5	-26,5

Hinweis: Gesamtzahl der Passagiere enthält Lokal-, Transfer- und Transitpassagiere. Aufrollung der Verkehrsdaten.

Disclaimer/Haftungshinweis

Alle in dieser Presseaussendung getroffenen Aussagen, die an die Zukunft gerichtet sind und auf künftige Entwicklungen der Flughafen Wien AG/Flughafen-Wien-Gruppe Bezug nehmen, beruhen auf derzeitigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensführung. Sollten die den Prognosen zugrunde liegenden Einschätzungen nicht eintreffen oder die im Risikobericht des Unternehmens beschriebenen Risiken eintreten, können die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse von den zurzeit erwarteten abweichen. Trotz größter Sorgfalt erfolgen daher alle zukunftsbezogenen Aussagen ohne Gewähr und die Flughafen Wien AG/Flughafen-Wien-Gruppe übernimmt keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder sie an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.

Rückfragehinweis:

Konzernkommunikation Flughafen Wien AG

Pressestelle

Peter Kleemann, Unternehmenssprecher

Tel.: (+43-1-) 7007-23000

E-Mail: p.kleemann@viennaairport.com
Website: http://www.viennaairport.com
www.facebook.com/flughafenwien

twitter.com/flughafen_wien

Investor Relations

Christian Schmidt Tel.: (+43-1-) 7007-23126

E-Mail: christian.schmidt@viennaairport.com

04/23 KP/ST 19. Jänner 2023